

Bonn, November 2012

Pressemitteilung

Neues Informationsangebot zu Kongressen und Tagungen im Musikbereich

Spricht man von der enormen Bandbreite an Veranstaltungen im Musikleben, so werden sicherlich zunächst die unterschiedlichen Formen, Musik zu hören, zu interpretieren und zu erleben, assoziiert: seien es Orchesterkonzerte, Aufführungen der Musiktheater, Musikfestivals oder die unterschiedlichen Veranstaltungsformen des Laienmusizierens und der populären Musikszene. Doch all diese Ausdrucksformen musikalischen Lebens wären ohne die theoretische Reflektion über das Phänomen „Musik“ und den gesellschaftlichen Kontext, in dem es stattfindet, nicht am Puls der Zeit. Kongresse und Tagungen leisten nicht nur wissenschaftliche Reflektion mit den unterschiedlichsten Ansätzen: ästhetisch, historisch, aber auch politisch und ökonomisch, sie dienen auch dem Austausch und dem Dialog zwischen den Akteuren des Musiklebens.

Das Deutsche Musikinformationszentrum (MIZ) hat sich zur Aufgabe gemacht, die Kommunikation der vielfältigen Angebote stärker zu fördern und stellt nun erstmals ein laufend aktualisiertes Verzeichnis mit Kongressen und Tagungen zu musikrelevanten Themen zur Verfügung. Das Informationsangebot reicht von musikwissenschaftlichen Symposien und Tagungen zur Musikpädagogik und Musikvermittlung bis hin zu Veranstaltungen der Musikwirtschaft oder breiter angelegten kulturpolitischen Themenstellungen. Auf diese Weise vermittelt das MIZ nicht nur praktische Informationen, sondern spiegelt auch wichtige aktuelle Themenfelder und Diskussionen des Musiklebens.

Rund 120 (exakt 127) Veranstaltungen wurden für das Jahr 2012 bereits verzeichnet (vgl. auch nebenstehende Auswahl für die 2. Jahreshälfte). Aufgeführt werden Angebote von Universitäten, Forschungseinrichtungen und Musikhochschulen ebenso wie von Verbänden, Stiftungen oder sonstigen Einrichtungen. Eine Auswahl der jeweils aktuellen Veranstaltungen findet sich an prominenter Stelle auf der Startseite des MIZ. Eine erweiterte Suchfunktion bietet die Möglichkeit, den Kongresskalender gezielt nach Veranstaltern, Veranstaltungsinhalten oder besonderen Zielgruppen zu durchsuchen.

Neben dem Kongresskalender bietet das MIZ neuerdings auch die Möglichkeit, nach Festivals und aktuell ausgeschriebenen Musikwettbewerben bzw. -stipendien zu recherchieren. Hier stehen den Nutzern ebenfalls ausdifferenzierte Suchkriterien zur Verfügung, die eine Filterung des breiten Angebots nach den eigenen Interessen ermöglichen.

Förderer:

Sind Sie selbst Veranstalter einer Tagung oder eines Kongresses? Dann informieren Sie das Deutsche Musikinformationszentrum per E-Mail unter info@miz.org.

Zu erreichen ist der Kongress- und Tagungskalender des MIZ unter www.miz.org.

Über das MIZ:

Unter dem Dach des Deutschen Musikrats erfasst und dokumentiert das Deutsche Musikinformationszentrum (MIZ) Strukturen und Entwicklungen der Musikkultur. Das Spektrum reicht dabei von der musikalischen Bildung und Ausbildung über das Laienmusizieren, die Musikförderung und die professionelle Musikausübung bis zu den Medien und der Musikwirtschaft. Gefördert wird das MIZ durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Kulturstiftung der Länder, die Stadt Bonn sowie von privater Seite durch die GEMA und die GVL.

Pressekontakt:

Margot Wallscheid, Projektleitung Deutsches Musikinformationszentrum

Stephan Schulmeister, Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Deutscher Musikrat gGmbH * Weberstr. 59 * 53113 Bonn

Tel.: 0228 / 2091-180 * Fax 0228 / 2091-280 * Mail: info@miz.org * www.miz.org

Förderer:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

K U L T U R
S T I F T U N G · D E R
L Ä N D E R

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

